

2-tägiges Seminar:

Umgang mit belasteten und überforderten Eltern die psychische Gewalt ausüben

Für Mitarbeiter*innen von Beratungsstellen, Kinder- und Jugendhilfe, sozialen und pädagogischen Einrichtungen, Bildungseinrichtungen, ua.

Inhalte:

Bindung ist ein Grundbedürfnis, das die psychische Gesundheit und Stabilität von Kindern lebenslang maßgeblich beeinflusst. Obwohl das viele wissen, reagieren Eltern bei eigener Stressbelastung oft mit psychischer Gewalt.

In diesem Seminar wird der Weg nach einem bindungsorientierten und einer Geborgenheit vermittelten Begleitung gesucht, um Eltern zu zeigen, wie sie würdevollen Begegnungen mit ihren Kindern erlangen können. Genutzt werden dabei Erkenntnisse der Neurobiologie, Bindungstheorie und Traumatheorie, um, die sich wiederholenden Abläufe und Muster zu verstehen, zu erforschen und zu unterbrechen.

Die Teilnehmer*innen

- erkennen welche Auswirkungen psychische Gewalt auf die Entwicklung von Kindern hat,
- verstehen die Bedeutung der Regulierung über Berührung und Kontakt in der Deeskalation und
- lernen bindungsgeleitete Interventionen anhand von Beispielen kennen.

Methoden:

Der Arbeitsansatz bzw. die Methoden sind prozessorientiert, dialogisch, integrativ und praxisorientiert. Zur Anwendung kommen verschiedene Methoden der Theorievermittlung, systemische Rollenspiele, Demonstrationen und Selbsterfahrung.

Termin:

7. November 2024: 10.00-17.30 Uhr bis 8. November 2024: 8.30 bis 17.00 Uhr

Ort:

Gewaltschutzakademie, Eingang Rösselmühlgasse 4/2. Stock, 8020 Graz

Trainerin:



Karin Malaizier

Kindergartenpädagogin und Dozentin für systemische und klientenzentrierte Gesprächsführung, systemische Familienaufstellung, Tonfeld-Therapeutin, NeuroDeeskalation Mastertrainerin, NARM-Entwicklungstraumatherapeutin mit den Schwerpunktthemen: Deeskalation, Entwicklungstrauma, Berührung, Bindung, Team- und Teamentwicklung; Führungskräftecoaching; Bildungsangebote für Eltern und Pädagog*innen, Trainerin der Gewaltschutzakademie

Kosten:

€ 395,-- (excl. MwSt.) pro Teilnehmer*in

Die Seminarkosten umfassen die Teilnahmegebühr, die Erstellung und Ausfertigung von Arbeitsunterlagen sowie Pausensnacks.

Anmeldung

Interessierte können sich verbindlich [HIER](#) verbindlich anmelden.

Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns per E-Mail eine Bestätigung. Die Rechnung wird nach dem Seminar verschickt.

Organisatorisches:

Bei Absage der Teilnahme bis spätestens 14 Tage vorher, entsteht keine Stornogebühr, für spätere Rücktritte fallen 50% Stornogebühren an. Bei Absagen ab einem Tag vor Durchführung des Seminars wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Der/die Teilnehmer*in hat das Recht, eine andere, für die Teilnahme am Seminar geeignete Person zu benennen.

Für Rückfragen steht Ihnen das Team der Gewaltschutzakademie unter 0316/922 066 bzw. per E-Mail: office@gewaltschutzakademie.at gerne zur Verfügung.

Wir sind Quality Austria und IQNET zertifiziert.

